

Vortrag 14.01.2011

Am 14.01.2011 fand die Quartalsveranstaltung 1/2011 als Vortrags-Veranstaltung vor ca. 35 Mitgliedern/Gästen in der UHG-Falckenstein-Kaserne Koblenz statt.

Herr Oberst Warnicke, IT-Amt der Bundeswehr eröffnete den Vortrag zum Thema:

„Moderne Kommunikationsnetze der Bundeswehr „

mit einer kurzen Darstellung der derzeitigen Kommunikationsnetze/Bw (Streitkräftegebundene Netze) und der Forderung nach einem neuen, * Streitkräfte gemeinsamen * Führungsebenen übergreifenden * interoperablem

Kommunikations- und Befehlsnetz der Bundeswehr unter dem Begriff

„Kommunikationssystem Bundeswehr (KomSysBw)“ .

Das *KomSysBw* soll unter der Beachtung des Management IT-Sicherheit, übergreifende Dienste und Anwendung derzeitiger Teile kommerzieller Netze/Systeme als „**Kernnetz** „ den **Heimatsbereich** (Innland) sowie **Einsatzbereiche** (Ausland) abdecken und beide Bereiche über *Satelliten-Systeme (SATCOM-Bw)* verbinden.

Innerhalb dieses Kernnetzes stellen „**Kommunikations-Server**“ **Übergänge** in besondere **Zugangnetze für Nutzer, in Funknetze** sowie **nationseigene Netze/Systeme bzw. Netzanteile verbündeter Streitkräfte mit nationalen Verschlüsselungsgeräten sicher. Führung und Überwachung des KomSysBw erfolgen über einen „Netzwerkmanagement-Bereich“ stationären sowie aus mobilen Einrichtungen .**

In der Planung befinden sich auch „**Kleinstnetze**“ mit tragbarem Equipment unter Nutzung von **WLAN , WLAN-Sticks und Handys**, die eben falls über *KomServer* mit dem **Kernnetz** verbunden sind.

Die **Einrüstung** des Systeme *KomSysBw* erfolgt in **stationären Einrichtungen** sowie in **mobilen Containern/Kleincontainern und Fm-Kabinen** ; die **Ausbildung von Systempersonal (betriebsorientiert)** erfolgt in mehreren **Bedarfsstufen** und ist **angelaufen**.

Erste Netz-/Systemteile sind in Betrieb (Inn-/Ausland), zum Teil erprobt (Einsatz / Übungen,) und vorhanden, zum Teil noch im Planungs- und Genehmigungsverfahren.

Der Vortrag war eine umfassende und verständliche Information über die Verfügbarkeit, Nutzung und Planung eines bereichsübergreifenden modernen Kommunikationsnetzes/-systems für derzeitige und künftige Aufträge der Bundeswehr. Oberst Warnicke stand anschließend noch für ergänzende Fragen zur Verfügung.

Oberst a.D. Siegel dankte Herrn Oberst Warnicke für den informativen Vortrag und lud zu einem gemütlichen Ausklang ein.

